

Inhaltsverzeichnis

WOLFGANG GREISENEGGER
Zum Geleit 5

HELMUT KRAMER
Editorische Einführung 9

Teil I. Reformulierung und Aktualisierung der Demokratietheorie

JOZSEF BAYER
Legitimationskrise des Staates als Problem der politischen Theorie 29

ALEX DEMIROVIĆ
Westlicher Marxismus und das Problem der ideologischen Herrschaft 43

ANTON PELINKA
Joseph Schumpeter und die Folgen
Neuere Ansätze in der Demokratietheorie 56

FRANZ HORNER
Funktionsprobleme der Demokratie als Herausforderung
der Demokratietheorie 68

ALOIS RIKLIN
Politische Ethik 81

ERICH KITZMÜLLER
Wer folgt dem schwindenden Subjekt?
Zum aktuellen Menschenbild im öffentlichen Diskurs und in den
Sozialwissenschaften 105

WERNER W. ERNST
Zur Analyse der moralischen Denkform 123

EVA KREISKY
Das Geschlecht politischer Institutionen
Ergebnisse einer historischen und aktuellen Spurensuche zu einer politischen
Theorie des „Männerbündischen“ 134

CLAUDIA VON WERLHOF
Geschlecht – Differenz – Dissidenz 164

Teil II. Politische Theorie und Ideengeschichte – wozu?

ULRICH VON ALEMANN

Politische Ideengeschichte als Museum, Schule, Ideendatenbank –
oder was sonst? 187

JOZSEF BAYER

Alte Weisheiten, neue Herausforderungen 196

ALEX DEMIROVIC

Aspekte der theoretischen und politischen Praxis politischer Theorie 204

TILMAN EVERS

Politische Theorie: Kampf um Deutung

Politische Theorien als Selbstentwürfe im geschichtlichen Prozeß 212

HEINZ GÄRTNER

Politische Theorie – ein ständiger Diskurs über Grundsätze 220

HEDDA J. HERWIG

Zur Begründung der kritischen Funktion aus der Rechtfertigungs-
bedürftigkeit von Politik 228

OTMAR HÖLL

Das Theorie- und Praxisproblem zwischen kreativer Phantasie
und gesellschaftlicher Wirklichkeit 235

EVA KREISKY

Pluralität, Differenz, Emanzipation 245

TILO SCHABERT

Rom darf nicht brennen 258

Über die AutorInnen 263